

Ⓩ Durch Neudruck bin ich nun wieder in der Lage, das erste Heft des kürzlich begonnenen IV. Jahrganges meiner illustrierten Zeitschrift des Weltverkehrs:

## Die Reform

für die Gewinnung neuer Abonnenten à cond. zu liefern. Ich bitte, das erste Heft, wenn noch nicht erhalten, in mässiger Anzahl für Ansichts-Versendung zu verlangen.

„Die Reform“ erscheint als internationales Organ für alle Verkehrsweige in Halbmonatsheften à 50 Ⓢ ord., 33 Ⓢ no. Sie ist in jeder Beziehung eine hoch zu qualifizierende Zeitschrift, die unter einer umsichtigen, gut informierten Redaktion und unter Mitwirkung zahlreicher, als Autoritäten anerkannter Mitarbeiter einen ausgezeichneten Inhalt hat, vortrefflich illustriert und ausgestattet ist und als ein durchaus vornehmes Fachoder, besser gesagt, Spezial-Blatt sich überall Geltung und Achtung erwirbt. Interesse für die „Reform“ kann bei jedem Gebildeten vorausgesetzt werden; ihr hauptsächlichstes Publikum findet sie aber naturgemäss bei allen, die im Verkehrswesen thätig sind, beziehentlich zu diesem in näheren Beziehungen stehen.

In dem vom Königl. Preussischen Ministerium der Oeffentlichen Arbeiten herausgegebenen „Archiv für Eisenbahnenwesen“ ist von einem hochangesehenen und hochgestellten Fachmann u. a. folgendes über „Die Reform“ gesagt worden:

„Das Verkehrswesen wird in der „Reform“ im weitesten Sinne aufgefasst, alle vorhandenen Verkehrswege und Verkehrsmittel werden in den Kreis der Betrachtung gezogen. Wir finden Aufsätze über Eisenbahnen, Post, Telegraphie, Schifffahrt, Luftschifffahrt, über Dampfbahnen, elektrische Bahnen und Selbstfahrer, über künstliche und natürliche Wasserstrassen, über Segelschiffe und Dampfschiffe. Alle Weltteile und alle Länder der Erde sind berücksichtigt, und aus allen sucht der Herausgeber das Neueste und Beste seinen Lesern vorzuführen.

„Nur wenige Aufsätze der „Reform“ gehören zu denen, die man als streng wissenschaftliche Arbeiten zu bezeichnen pflegt. Sie erheben aber auf diese Bedeutung auch keinen Anspruch. Es ist vielmehr der Zweck der Zeitschrift, Thatsachen, Ergebnisse von Untersuchungen und Forschungen dem Fachmann sowohl als dem Nichtfachmann mitzuteilen, und so sein Interesse und sein Verständnis für alle grossen Verkehrsfragen der Gegenwart zu wecken und zu erhalten. Die meisten Aufsätze sind daher so klar und einfach geschrieben, dass sie auch der Nichtfachmann versteht, und natürlich wird ihr Verständnis wesentlich erleichtert durch die vielen, mit grossem Geschick und Geschmack ausgewählten und vortrefflich wiedergegebenen bildlichen Darstellungen. Der Fachmann wird selbst auf dem Gebiete, das er besonders beherrscht, mancherlei Neues lernen, aber noch wesentlicher erscheint mir, dass er sich aus dieser Zeitschrift auch über alle die Zweige des Verkehrswesens mit Leichtigkeit unterrichtet halten kann, in denen er nicht selbst thätig ist.“

Teschen.

**Karl Prochaska.**

## Medicinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6.

Zum Semesterwechsel bitte ich Ihr Lager mit den nachstehenden **Kompendien** und **Lehrbüchern** meines Verlages zu ergänzen:

<b>Cohn, Dr. T.,</b> Elektrodiagnostik und Elektrotherapie. II. A. <i>M</i> 4.—	<b>Lehmann, Dr. F.,</b> Organische Chemie. <i>M</i> 2.50
<b>David, Dr. Max,</b> Orthopädische Chirurgie. <i>M</i> 4.60	<b>Lenné, Dr. A.,</b> Zuckerkrankheit. <i>M</i> 3.60
<b>Dührssen, Prof. Dr. A.,</b> Geburtshülfe. VIII. A. <i>M</i> 5.—	<b>Leser, Prof. Dr. E.,</b> Operations-Vademecum II. A. <i>M</i> 5.—
— Gynaekologie. VII. A. <i>M</i> 5.—	<b>Oppenheim, Prof. Dr. H.,</b> Nervenkrankheiten. III. A. <i>M</i> 27.—
<b>Einhorn, Prof. Dr. M.,</b> Magenkrankheiten. <i>M</i> 6.—	<b>Rosenberg, Prof. Dr. A.,</b> Rachen- und Kehlkopfkrankheiten. II. A. <i>M</i> 7.—
— Darmkrankheiten. <i>M</i> 6.—	<b>de Ruyter, Prof. Dr. G., u. Dr. E. Kirchhoff,</b> Allgemeine Chirurgie. III. A. <i>M</i> 5.—
<b>Gärtner, Prof. Dr. A.,</b> Hygiene. III. A. <i>M</i> 7.—	— Specielle Chirurgie. III. A. <i>M</i> 7.—
<b>Grimm, Dr. F.,</b> Syphilis. <i>M</i> 2.50	<b>Schultz, Priv.-Doc. Dr. P.,</b> Physiologie. II. A. <i>M</i> 6.80
<b>Guttman, Dr. W.,</b> Zoologie. II. A. <i>M</i> 2.25	<b>Schuster, Dr. P.,</b> Untersuchung und Begutachtung bei traumatischen Erkrankungen des Nervensystems. <i>M</i> 4.—
— Dr. H., Arzneiverordnungen in der Kinderpraxis. III. A. <i>M</i> 2.80	<b>Seitz, Prof. Dr. C.,</b> Kinderheilkunde. II. A. <i>M</i> 10.80
<b>Kayser, Dr. R.,</b> Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten. II. A. <i>M</i> 4.80	<b>Seydel, Prof. Dr. K. J.,</b> Gerichtliche Medicin. <i>M</i> 6.—
<b>Langerhans, Prof. Dr. R.,</b> Patholog. Anatomie. III. A. <i>M</i> 13.—	<b>Silex, Prof. Dr. P.,</b> Augenheilkunde. V. A. <i>M</i> 5.—
<b>Lehfeldt, Dr. E.,</b> Medicinisches Taschenwörterbuch. II. A. <i>M</i> 6.—	<b>Voll, Dr. A.,</b> Normale Anatomie. <i>M</i> 8.—
<b>Lehmann, Dr. F.,</b> Anorganische Chemie. <i>M</i> 4.—	

## Verlag von Max Niemeyer in Halle a/S.

Ⓩ Soeben ist erschienen und gelangt nur auf Verlangen zur Versendung:

### Zur Theorie und Methodik der Geschichte.

Geschichtsphilosophische Untersuchung

von **Eduard Meyer**

o. ö. Professor an der Universität Berlin.

8°. Preis: 1 *M* 20 Ⓢ ord., 90 Ⓢ netto; bar mit 33 1/3 % und 11/10.

Interessenten sind alle Historiker, insbesondere die Käufer seiner „Geschichte des Altertums“.

### Ein Sirventes von Guilhem Figueira gegen Friedrich II.

Kritisch herausgegeben nebst verschiedenen Anhängen

VON

**O. Schultz-Gora.**

Kl. 8°. 1 *M* 60 Ⓢ.

### Color-names and their congeners.

A semasiological investigation

by

**Francis A. Wood.**

Gr. 8°. 4 *M*.